

Digitale Welten mit Smartphone und Tablet für Senioren der Gemeinde Letschin

Gemeinde Letschin

Letschin

Laudatorin: Daniela Lehmann, DigitalAgentur Brandenburg

Ausgangspunkt des Projektes ist der Seniorenbeirat Letschin, dessen Beiratsmitglieder die Bedarfe aus den 10 Ortsteilen einbringen. Auch hier war es die Corona-Pandemie, die den Bedarf deutlich machte, digitale Medien für den Austausch mit der Familie, den Freundinnen und Freunden und der übrigen Welt zu nutzen.

Aus dem Seniorenbeirat fanden sich sechs engagierte Beiratsmitglieder, die durch die Akademie 2. Lebenshälfte geschult wurden. Unterstützt durch die Gemeinde finden Digital-Schulungen für die Senior*innen einmal monatlich in den Ortsteilen statt, oft in den Räumen der Freiwilligen Feuerwehr. Denn: Dort gibt es WLAN-Zugang!

Das jeweilige Programm richtet sich nach den Anliegen und Fragen, die die Senior*innen mitbringen: z.B.: Wie richte ich mein neues Handy ein? Wie finde ich die nächste Verbindung zur Kreisstadt nach Seelow? Wie kann ich ein Foto bearbeiten und dann der Familie schicken?

Das Projekt ist eingebettet in ein größeres Engagement für Senior:innen, das sich nicht nur um digitale Themen dreht. Der Landessportbund etwa führt wöchentlich Angebote zur Sturzprävention durch. Wie auch bei den Angeboten zur Schulung der digitalen Fähigkeiten gilt hier: Ebenso wichtig wie die „digitalen“ Inhalte ist die Möglichkeit, sich ganz analog und offline mit Anderen zu treffen und von Mensch zu Mensch auszutauschen.

Impulsgeberin und stetiger Motor (nicht nur) des Projektes „Digitale Welten mit Smartphone und Tablet für Senioren der Gemeinde Letschin“ ist Evelin Miethke. Sie ist die Vorsitzende des Seniorenbeirats der Gemeinde Letschin. Ich freue mich deshalb sehr, ihr heute den Preis übergeben zu können.

Herzlichen Glückwunsch!